

**Volkskammer  
der  
Deutschen Demokratischen Republik  
10. Wahlperiode**

**Drucksache Nr. 214**

**A n t r a g  
des Ministerrates  
der Deutschen Demokratischen Republik  
vom 29. August 1990**

Die Volkskammer wolle beschließen:

**G e s e t z  
zur Änderung des Kommunalvermögensgesetzes**

**Lothar de Maizière  
Ministerpräsident**

# Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Kommunalvermögensgesetzes

vom

---

## § 1

§ 7 Absatz 1 des Gesetzes über das Vermögen der Gemeinden, Städte und Landkreise (Kommunalvermögensgesetz - KVG) vom 6. Juli 1990 (GBl. I Nr. 42 S. 660) erhält folgende Fassung:

"(1) Auf der Grundlage des Beschlusses der Gemeindevertretung, der Stadtverordnetenversammlung oder des Kreistages sind alle Ansprüche der Kommunen auf Übertragung volkseigenen Vermögens bis zum 2. Oktober 1990 durch die Bürgermeister, Oberbürgermeister bzw. Landräte gegenüber dem Präsidenten der Treuhandanstalt oder dem zuständigen Minister bei Betrieben und Einrichtungen gemäß § 11 Absatz 3 des Gesetzes zur Privatisierung und Reorganisation des volkseigenen Vermögens schriftlich geltend zu machen."

## § 2

Dieses Gesetz tritt am Tag der Beschlußfassung in Kraft.